

Soundscapes

Werktitel: Soundscapes

Untertitel: Descripción del elemento, Für Marimbaphon und Orchester

KomponistIn: [Hernández Lovera Ángel Rafael](#)

Entstehungsjahr: 2023

Dauer: 12m

Genre(s): Neue Musik

Gattung(en): Orchestermusik

Besetzung: Orchester

Besetzungsdetails:

Orchestercode: Mar - 1/1/1/1 - 2/1/1/1 - Perc - 6/6/4/4/3

Solo: Marimbaphon (1)

Flöte (1), Oboe (1), Klarinette (1), Fagott (1), Horn (2), Trompete (1), Posaune (1), Tuba (1), Perkussion (2), Violine (12), Viola (4), Violoncello (4), Kontrabass (3)

Art der Publikation: Verlag

Titel der Veröffentlichung: Soundscapes

Verlag/Verleger: [Universal Edition](#)

Bezugsquelle: [Universal Edition](#)

Partitur-Preview: [Universal Edition](#)

Beschreibung

""Soundscapes" ist eine fesselnde Komposition für Marimba und Orchester, die den Hörer in eine faszinierende und suggestive Klangreise entführt. Der Komponist nutzt spektrale Techniken, die speziell für dieses Stück entwickelt wurden, als harmonische Grundlage und schafft so ein klangliches Geflecht voller Nuancen und Texturen. Die formale Struktur folgt dem Schema Intro-A-B-C-B-A-Coda und ermöglicht die Erkundung verschiedener Klanglandschaften im Verlauf des Stückes.

Die Einleitung fesselt von Anfang an mit ihrer mysteriösen und umhüllenden Atmosphäre und bereitet den Hörer auf die bevorstehende Klangreise vor. Die

Marimba führt nach und nach die spektralen Akkorde und Texturen ein, die im Stück entwickelt werden, und erzeugt so eine faszinierende Erwartungshaltung beim Hörer.

Abschnitt A strahlt Gelassenheit und Ruhe aus. Die Marimba übernimmt eine führende Rolle und entfaltet fließende und umhüllende Melodien über einem harmonischen Fundament, das auf spektralen Techniken basiert. Das Orchester sorgt für eine zarte und ätherische Begleitung und unterstreicht dabei die klanglichen Nuancen der Marimba.

Abschnitt B bringt eine Veränderung der Klanglandschaft mit sich und verstärkt die Energie und Dynamik. Die Marimba zeigt ihre Virtuosität in agilen und komplexen rhythmischen Mustern, während das Orchester mit Akkorden und Texturen aufwartet, die reich an Obertönen sind. Es entsteht ein energiegeladener und anspruchsvoller Dialog zwischen den Instrumenten, der zu einem emotionalen Höhepunkt führt.

Abschnitt C taucht den Hörer in eine suggestivere und ätherische Atmosphäre ein. Die Marimba verwendet erweiterte Spieltechniken, um himmlische Klangeffekte zu erzeugen, während das Orchester Schichten spektraler Harmonien hinzufügt, die ein Gefühl von Weite und Tiefe erzeugen. Dieser Abschnitt bietet einen Moment der Besinnung und Kontemplation während der Klangreise.

Die Rückkehr zu den Abschnitten A und B bringt eine transformierte Perspektive mit sich. Die Marimba und das Orchester verweben ihre Melodien und Harmonien in einem Dialog voller Emotion und Wachstum. Die Entwicklung der Klanglandschaften im Verlauf des Stückes wird deutlich.

Die Coda dient als Epilog und fasst die Essenz der erkundeten Klanglandschaften zusammen. Die Marimba präsentiert eine abschließende, zarte und emotionale Melodie, während das Orchester eine umhüllende Atmosphäre mit spektralen Akkorden erzeugt, die allmählich verhallen. Das Stück endet mit einem Flüstern und hinterlässt den Hörer in Staunen und Nachdenklichkeit."

Werkbeschreibung, Universal Edition, abgerufen am 14.12.2023 [<https://www.universaledition.com/en/Works/Soundscapes/P0212059>]